

**DIE SEHNSUCHT NACH DEM ECHTEN**

HISTORISCHE AUTHENTIZITÄT IN MUSEEN,  
STADTRÄUMEN, WISSENSCHAFT UND  
ERINNERUNGSKULTUR

Die Sehnsucht nach dem Echten prägt den Umgang mit der Vergangenheit in der Gegenwart. Das zeigt sich in der Wertschätzung von »authentischen Objekten« in Museen und Sammlungen oder von »authentischen Orten« – historische Bauwerke, Stadtensembles oder aber Gedenkstätten, in denen sich Geschichte anscheinend »direkt« verkörpert. Diese Suche nach historischer Authentizität und vergangener Realität wird begleitet von einem Bedürfnis nach Tradition und historischer Erfahrung – sichtbar in der öffentlichen Aufmerksamkeit für Zeitzeugen, in historischen Dokumentar- und Spielfilmen oder aber in Formen des Re-Enactments. Von der Wissenschaft ebenso wie von den Akteuren der Public History vielfach dekonstruiert, haben auch sie einen wesentlichen Anteil an der Konstruktion historischer Authentizität. Schließlich wäre ohne den Reiz des Authentischen die Bedeutung und Wirkung von Kulturgütern kaum zu erklären.

Die Ringvorlesung im Deutschen Historischen Museum gibt Einblicke in ein interdisziplinäres Forschungsfeld. **Sie wird von der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Leibniz-Forschungsverbund Historische Authentizität ausgerichtet.**

**ORT: Deutsches Historisches Museum, Auditorium**

**Unter den Linden 2 | 10117 Berlin**

Eintritt frei

**TERMIN: Montags 18.00 – 20.00 Uhr**

24. Oktober 2016 – 13. Februar 2017

Konzeption: Martin Sabrow, Achim Saupe

Kontakt: saupe@zzf-potsdam.de



ZENTRUM FÜR ZEITHISTORISCHE  
FORSCHUNG POTSDAM  
Institut der Leibniz-Gemeinschaft

**Leibniz-Forschungsverbund Historische Authentizität**

Deutsches Bergbau-Museum, Bochum | Deutsches Historisches Museum, Berlin | Deutsches Museum, München | Deutsches Schiffahrtsmuseum, Bremerhaven | Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung, Braunschweig | Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg | Institut für Museumsforschung – Staatliche Museen zu Berlin | Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel | Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung – Institut der Leibniz-Gemeinschaft, Marburg | Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, Frankfurt | Institut für Deutsche Sprache, Mannheim | Leibniz-Institut für Europäische Geschichte, Mainz | Leibniz-Institut für Länderkunde, Leipzig | Institut für Zeitgeschichte, München–Berlin | Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung, Erkner | Leibniz-Institut für Wissensmedien, Tübingen | Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung, Berlin | Römisch-Germanisches Zentralmuseum – Leibniz-Forschungsinstitut für Archäologie, Mainz | Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Frankfurt | Zentrum Moderner Orient, Berlin | Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam | Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn

[www.leibniz-historische-authentizitaet.de](http://www.leibniz-historische-authentizitaet.de)



# DIE SEHNSUCHT NACH DEM ECHTEN

FOTO: HUMBOLDT FORUM – WIEDERAUFBAU DES BERLINER SCHLOSSES (AUFNAHME V. SEPTEMBER 2016) | FOTO: ACHIM SAUPE | GESTALTUNG: ULTRAMARINROT

**HISTORISCHE AUTHENTIZITÄT IN MUSEEN,  
STADTRÄUMEN, WISSENSCHAFT UND  
ERINNERUNGSKULTUR**

24. OKTOBER 2016 – 13. FEBRUAR 2017  
IM DEUTSCHEN HISTORISCHEN MUSEUM, BERLIN



## RINGVORLESUNG »DIE SEHNSUCHT NACH DEM ECHTEN«

MONTAGS 18.00 – 20.00 UHR

ORT: DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM, AUDITORIUM

24.10.2016	<b>Martin Sabrow</b> <i>Humboldt-Universität zu Berlin/Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam</i> HISTORISCHE AUTHENTIZITÄT	9.1.2017	<b>Ulrike Freitag</b> <i>Zentrum Moderner Orient, Berlin</i> DIE ENTDECKUNG HISTORISCHER AUTHENTIZITÄT ALS IDENTITÄTSRESSOURCE AUF DER ARABISCHEN HALBINSEL?
31.10.2016	<b>Michael Ohl</b> <i>Museum für Naturkunde, Berlin</i> BRACHIOSAURUS, KNUT UND DAS FINGERTIER: AUTHENTIZITÄT IM NATURKUNDEMUSEUM	16.1.2017	<b>Ingrid Scheurmann</b> <i>Technische Universität Dortmund/Deutsche Stiftung Denkmalschutz</i> BAUTEN DER NACHKRIEGSZEIT ZWISCHEN UNBEQUEMEM ERBE UND AUTHENTIZITÄTS-VERSPRECHEN
14.11.2016	<b>Rosmarie Beier-de Haan</b> <i>Deutsches Historisches Museum</i> AUTHENTIZITÄT IM GESCHICHTSMUSEUM	23.1.2017	<b>Bernd Lindemann</b> <i>Berlin</i> WIE ORIGINAL IST DAS ORIGINAL? WIE REKONSTRUIERT IST DIE REKONSTRUKTION? DAS PORTAL IV DES BERLINER SCHLOSSES in Kooperation mit dem Museum des Ortes der Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss
21.11.2016	<b>Axel Klausmeier</b> <i>Stiftung Berliner Mauer</i> AUTHENTIZITÄT UND NICHT-AUTHENTIZITÄT ALS VERSPRECHEN: DIE GEDENKSTÄTTE BERLINER MAUER	30.1.2017	<b>Christoph Bernhardt</b> <i>Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung</i> AUTHENTIZITÄT ALS STREITFALL: HISTORISCHE UND AKTUELLE KONTROVERSEN UM DAS STÄDTISCHE BAUERBE
28.11.2016	<b>Hartmut Dorgerloh</b> <i>Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg</i> ECHT, HISTORISCH, AUTHENTISCH – ODER WOZU BRAUCHT MAN HEUTE SCHLÖSSER?	6.2.2017	<b>Michael Schwartz</b> <i>Institut für Zeitgeschichte München-Berlin</i> HISTORISCHE AUTHENTIZITÄT IN DER ERINNERUNGSPOLITIK? AUTHENTIZITÄTS-POLITIKEN VON OPFERVERBÄNDEN NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG
5.12.2016	<b>Judith Keilbach</b> <i>Universität Utrecht</i> AUTHENTISIERUNGSSTRATEGIEN IN TV-DOKUMENTATIONEN UND DOKU-FICTION	13.2.2017	<b>Sharon MacDonald</b> <i>Humboldt-Universität zu Berlin</i> AUTHENTICITY-ANGST: COMMODYFING AND REMEDIATING THE PAST
12.12.2016	<b>Peter Haslinger</b> <i>Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung – Institut der Leibniz-Gemeinschaft, Marburg</i> AUTHENTISCHE RÄUME? KARTEN ALS »OBJEKTIVE« MEDIEN NATIONALER POLITIK		